

Pretty C

Ein C-Compiler für den KC 85/1

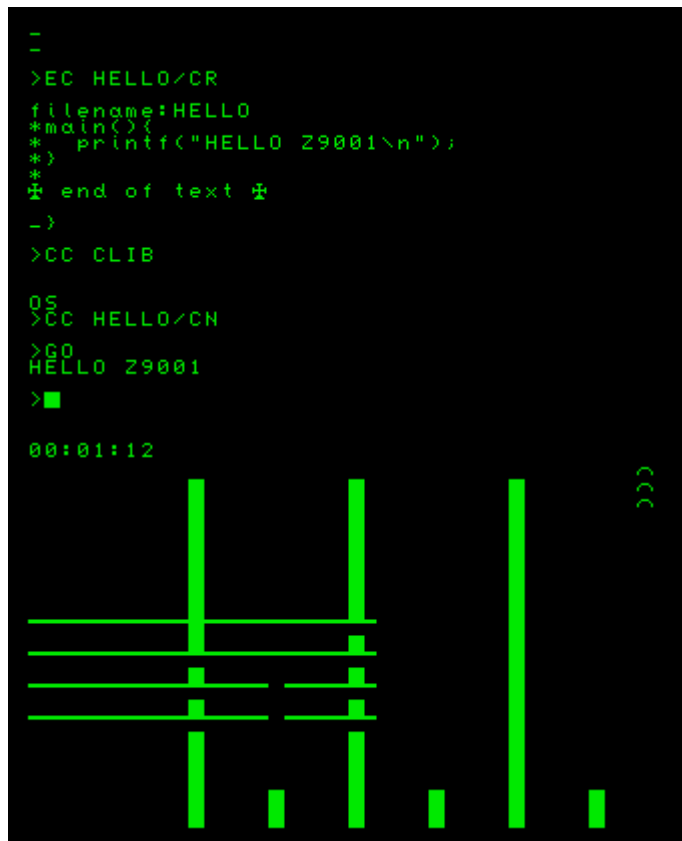
Dr. Reinhard Wobst, 1987

Pretty C ist ein kleiner Einpass-C-Compiler zum Lernen der Sprache C (K&R-Syntax!). Er wurde speziell für Kleincomputer und Kassetten-Rekorder als Massenspeicher entwickelt.

```
-
-
>EC HELLO/CR
filename:HELLO
*main(){
*  printf("HELLO Z9001\n");
*}
*
* end of text *
->
>CC CLIB

OS
>CC HELLO/CN
>GO
HELLO Z9001
>■

00:01:12
```



Vor Nutzung des Compilers ist es erforderlich, das Handbuch zu lesen!

Geladen wird der Compiler mit

```
>PRETTYC
```

Dann stehen die Kommandos

- EC Editor
- CC Compiler
- C@ Kommandoprozessor
- GO Programmausführung

zur Verfügung.

Downloads

prettyc.zip

- Handbuch Version 1.0 incl. Ergänzung Version 1.1 (digitalisiert U. Zander)
- Beschreibung K&R C (Aus: Kernighan/Ritchie, The C Programming language, 1978, Anhang C). In Englisch!
- Softwarepaket (PRETTYC.COM, INSTALL.COM, Bibliotheken CEXT,CLIB,CLIBM,DEBUG, Beispiele HELLO, SCHAUKELE, SIEB)
- mein Patch

Hinweise

Die originale Version lässt nur mit Kassettenrekorder nutzen! Meine gepatchte Version arbeitet auch mit USB und SD-Karten.



Bei „filename“ darf **keine Endung** angegeben werden, nur max. 8 Zeichen für den Dateinamen. Die Originalversion ignoriert einen Dateityp; die gepatchte Version erwartet keinen Dateityp. Der Filename muss bei USB/SD in **Großbuchstaben** eingegeben werden (FAT-Filesystem)!



Es darf kein [Schalt-ROM-Modul](#) zum Einsatz kommen! Der Compiler macht Schreibzugriffe auf 0FFFh und weitere Adressen, die zum Abschalten eines Schalt-ROMs führen!

Auf der Tastatur nicht vorhandene Zeichen wie [, {, ~ können aus vorhandenen Zeichen durch nachfolgendes Drücken von '@' dargestellt werden (s. Handbuch Abschnitt 2.3.1, Sondertasten).

```
>CD PRETTYC
>PRETTYC
```

Empfehlung

```
erst Buffer für CLIB
dann Buffer für CMD
dann Buffer MAIN für Programme
```

```
CMD: Erst MAIN kompilieren, dann CLIB; denn das Kompilieren von CLIB dauert
recht lang,
und so sieht man eigene Fehler im MAIN sofort, und muss nicht immer warten,
bis alles
compiliert ist.
```

```
>EC CLIBM/CR          Textpuffer CLIBM anlegen
*                    Leerzeile
*STRG-C              Insert-Mode beenden
ESC+R,CLIBM          Datei CLIBM einlesen
```

ESC+R READ: Lesen eines Files von Magnetband, Anhängen an das Pufferende. WIRD STATT DES
 ESC+E Editor Ende
 Filenamens nur 'ENTER' gegeben, so wird dieser Vergleich unterdrückt

>EC CMD/CR Textpuffer CMD anlegen

ESC+C Großbuchstaben nutzen

*CC MAIN/BP:0/LI:0

*CC CLIBM/CN

ESC+E end

*STRG-C Insert-Mode beenden

ESC+F Textpuffer mit dem Namen CMD schreiben.

ESC+M MAIN/C@ arbeitet Textpuffer MAIN anlegen.

* Leerzeile

GC CP/BP:2/LI:1/AS:100 CC debug/BP:0/LI:0/CN CC printf/CN

ESC+E

Editor Ende

Internes

Speicherzugriff CLIBM+CMD+MAIN auf Band sichern, dann spart man sich diese Schritte, sondern lädt einfach im OS.

Aufbau der C-Dateien: (prettyc muss aber vorab init werden, dazu einfach einmal CC ausführen)

Der Puffer wird in Blöcken zu 128 Bytes aufgezeichnet. Die Blöcke werden mit 0 beginnend durchnummeriert. Block 0 ist Steuerblock und enthält außer dem Filenamens (erste 8 Zeichen) keine relevanten Informationen. Block 1 beginnt mit der ersten Textzeile. Text im ASCII-Code. Jede Textzeile endet mit 'ENTER' (0D). Ein Block, der ETX (03) enthält, wird als letzter Block erkannt. Danach folgt ein bedeutungsloser Block mit der Nummer FFH.

>SAVE 8000 921F FFFF OS-Kommando SAVE

filename: EC_CLIB.COM

From:

<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/> Homecomputer DDR

Dann alles compilieren mit

>C@

Permanent link:

<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/prettyc?rev=1743401843>

>G0

Last update: 2025/03/31 06:17



Bedienung

EC /DI Directory

EC TEST/CR legt Puffer mit Namen TEXT an

Cursor runter/cursor hoch - durch die Zeilen blättern

ESC+T Pufferanfang ESC+B Pufferende

* kennzeichnet Insertmodus (neue Zeilen) es muss mindestens eine Zeile da sein, also mindestens 1x Enter drücken